

Ausschreibung
Bayerncup
Nordische Kombination und Skisprung

29. Januar 2017 in Isny Hasenbergschanzen

Veranstalter:	Bayerischer Skiverband
Ausrichtender Verein:	Wintersportverein Isny e.V
Wettkampfort:	Sprungschanzen K15 / K30 / K60 Hasenbergschanzen Isny-Großholzleute Langlaufstadion Volksbank Allgäu West
Organisationskomitee:	
Gesamtleitung:	Tom Maus WSV Isny
Sportartwart BSV:	Hans Schmid, BSV
Wettkampfleiter:	Conny Kremer WSV Isny
Schanzenchef:	kommisarisich besetzt
Streckenchef:	Nico Rudhart
Sprungrichter:	lt. Allgäuer Skiverband
Auswertung:	Tanja Kurz/Thorsten Uebe WSV Isny
Finanzen:	Angelika Biesinger WSV Isny
Rennsekretärin:	
Sanitätsdienst:	Bergwacht Isny
Rennarzt:	
Wettkampfbestimmungen:	IWO / DWO ergänzt durch das Reglement zur Durchführung Bayerncup.
Jury:	siehe 3.1. Bayerncup-Ausschreibung 2016/17

Zeitplan:

Samstag:

ab 14:30 Uhr freies Training
ca 16:30 Startnummernausgabe
17:00 Wettkampf K60
2 Wertungsdurchgänge (ohne Probe)

Sonntag:

K15 ab 9:00 kein Probedurchgang dafür
3 Wertungsdurchgänge
Die zwei besten Sprünge kommen in die Wertung!
K30 im Anschluss
Probedurchgang und die 2 Wertungsdurchgänge

NK Läufe: ab ca. 13:30 Uhr jedoch frühestens 1 ½ Std. nach
Beendigung der Sprungbewerbe

Siegerehrung direkt im Anschluss im Langlaufstadion Volksbank Allgäu West

Wettkampfbüro: an der Schanze/ im Langlaufstadion

Altersklassen / Schanzen / Laufstrecke: NK It Ausschreibung Bayern Cup

Für eine eigene Klasse weiblich müssen mindestens 3 Athletinnen am Start sein. Ansonsten haben die Mädchen die Möglichkeit in der Klasse männlich teilzunehmen.

Meldungen an:

ausschließlich unter - **rennmeldung.de**

Meldeschluss:

Mittwoch: 25.01.2017 – 12:00 Uhr

siehe 3.5. Bayerncup-Ausschreibung 2016/17

Nenngeld:

Nenngeld - 6 € pro Wettbewerb

Quartier: Isny Marketing Tourismusbüro 07562/975 63-0

Haftung:

1. Risikobeurteilung und Eigenverantwortlichkeit der Teilnehmer:

In der DSV-Aktiven Erklärung für den Erhalt ihres Startpasses haben die Teilnehmer detailliert erklärt Kenntnis zu haben von den wettkampfspezifischen Risiken und Gefahren sowie diese zu akzeptieren. Weiter darüber informiert zu sein, dass sie insoweit bei der Ausübung der von ihnen gewählten Skidisziplin Schaden an Leib oder Leben erleiden können. Schließlich haben sie sich verpflichtet eine eigene Risikobeurteilung dahingehend vorzunehmen, ob sie auf Grund ihres individuellen Könnens sich zutrauen die Schwierigkeiten der Strecke bzw. Anlage sicher zu bewältigen und sich zudem verpflichtet auf von ihnen erkannte Sicherheitsmängel hinzuweisen. Durch ihren Start bringen sie zum einen die Geeignetheit der Strecke zum Ausdruck sowie zum anderen deren Anforderungen gewachsen zu sein. Zudem haben sie in der Aktiven Erklärung ausdrücklich bestätigt für das von ihnen verwendete Material selbst verantwortlich zu sein.

Diese Erklärungen sind gerade auch für diesen Wettkampf verbindlich.

2. Verschulden des Organisators und seiner Erfüllungsgehilfen:

Der Teilnehmer am Wettkampf akzeptiert, wenn er im Wettkampf einen Schaden erleidet und der Meinung ist, den zuständigen Organisator bzw. dessen Erfüllungsgehilfen treffe hierfür ein Verschulden, dass diese im Hinblick auf Sachschäden nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit haften. Diese Erklärung gilt auch für den Rechtsnachfolger des Athleten. Der Teilnehmer erklärt sich weiter bereit sich mit den jeweiligen Wettkampfbestimmungen vertraut zu machen. Wenn durch seine Teilnahme am Wettkampf ein Dritter Schaden erleidet, akzeptiert es, dass eine eventuelle Haftung allein ihn treffen kann. Es dient deshalb seinem eigenen Interesse, ausreichend Versicherungsschutz zu haben.

Eine eventuelle Absage wird bis spätestens Freitag, den 27.01.2017 - 11:00 Uhr unter www.wsv-isny.de und unter rennmeldung.de kommuniziert!

WSV Isny e.V

Tom Maus
1. Vorstand

Conny Kremer
Abteilungsleiter Sprunglauf

Allen Teilnehmern/Innen wünschen wir erfolgreiche
und unfallfreie Wettkämpfe!